

19.11.19

Best Student Paper Award für Jakob Rom

MSc-Student auf Archaeologie-Tagung in Wien ausgezeichnet



Jakob Rom BSc, Student im MSc-Studiengang Umweltprozesse und Naturgefahren und derzeit studentische Hilfskraft am Lehrstuhl für Physische Geographie, wurde Anfang November auf dem Archaeologiekongress **CHNT (Cultural Heritage and New Technologies)** in Wien mit einem Preis für das "best student paper" ausgezeichnet.

Sein Beitrag "Between Land and Sea: A LiDAR field survey to detect Bronze Age sites in the Chekka region/Lebanon" entstand im Rahmen seiner MSc-Arbeit, die von PD Dr. Florian Haas vom Lehrstuhl betreut wird. Die Arbeit ist eingebettet in eine Forschungs Kooperation mit der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (Institut für Orientalische und Europäische Archaeologie) und der Amerikanischen Universität Beirut, in der ein von Dr. Haas geleitetes Team die erste hochauflösende LiDAR-Befliegung eines archaeologisch hochinteressanten Raums im Libanon erstellt hat. Jakob Rom hat für seine MSc-Arbeit nicht nur die LiDAR-Daten prozessiert, sondern auch aufwändig ausgewertet: Er entlockte mit den Methoden der Digitalen Reliefanalyse dem resultierenden hochaufgelösten Höhenmodell mögliche Fundorte von Siedlungen aus einer Zeit, in der die Region begehrtes Zedernholz z.B. ins Ägyptische Weltreich exportierte. Von den Holzeinschlagsgebieten bzw. den möglichen Siedlungsorten aus ermittelte Jakob Rom mit einem least cost path-Ansatz mögliche Transportwege zu den Häfen. Die Präsentation der Arbeit sorgte bei den TagungsteilnehmerInnen für Begeisterung und führte zu der genannten Auszeichnung.

Das Lehrstuhlteam gratuliert Jakob Rom zu der verdienten Auszeichnung und freut sich auf die zukünftige Fortsetzung der Zusammenarbeit !

[<- Zurück zu: Nachrichtenseite - Geographie Studium: Physische Geographie in Bayern - Bachelor Master Lehramt studieren](#)